

Anhang der Phineo gAG, Berlin, für das Geschäftsjahr 2016

Firma: Phineo gAG
Sitz der Gesellschaft: Berlin
Handelsregister: Berlin
Registernummer: HRB123682B

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss und zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeines

Der Jahresabschluss der Phineo gAG, Berlin, wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) in der Fassung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) sowie des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) und des Aktiengesetzes (AktG) in EUR erstellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt worden.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 HGB. Die größenabhängigen Aufstellungserleichterungen und Schutzklauseln wurden in Anspruch genommen.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Sonderposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendung nicht mit Erträgen verrechnet worden, soweit dies nach den Vorschriften des § 246 HGB nicht ausdrücklich gefordert wird.

Die Wertansätze der Eröffnungsbilanz des Geschäftsjahres stimmen mit denen der Schlussbilanz des vorangegangenen Geschäftsjahres überein. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet.

Es ist vorsichtig bewertet worden, namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlusstichtag entstanden sind, berücksichtigt worden, selbst wenn dieser erst zwischen Abschlusstichtag und der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne sind, soweit dies gesetzlich nicht ausdrücklich gefordert wird, nur berücksichtigt worden, wenn sie bis zum Abschlusstichtag realisiert wurden. Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung berücksichtigt worden.

In die Umsatzerlöse wurden gemäß BilRUG erstmalig die Mieterträge aufgenommen, die Vorjahreswerte wurden nicht angepasst.

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige, nach steuerlichen Vorschriften anerkannte Abschreibungen, angesetzt.

Immaterielle Vermögensgegenstände (Software) werden linear über drei Jahre abgeschrieben. Die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen werden teils linear, teils degressiv (soweit zulässig) verrechnet. Die Nutzungsdauern und die jeweiligen Abschreibungssätze werden in Anlehnung an die steuerlichen Abschreibungstabellen festgelegt. Geringwertige Anlagegüter werden im Jahr der Anschaffung aktiviert und in voller Höhe abgeschrieben.

Die Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände und die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nominalwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

B. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Posten des Anlagevermögens sind mit ihrem Nettobuchwert ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen betreffen mit 5 TEUR die gesetzliche Rücklage gemäß § 150 AktG.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten folgende Posten:

Unverbraucher Urlaubsanspruch	67,0 TEUR
Gleizeitguthaben	18,0 TEUR
Übrige	<u>29,7 TEUR</u>
	114,7 TEUR

Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten sind innerhalb eines Jahres fällig.

C. Sonstige Angaben

Organe der Gesellschaft

Vorstand

Herr Dr. Andreas Rickert, Vorstand
Herr Klaus Becker, Vorstand

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat setzte sich am 31. Dezember 2016 wie folgt zusammen:

Herr Heinrich Alt	Vorstand Arbeitsmarkt der Bundesagentur für Arbeit (a.D.);
Frau Simone Fischer	Partnerin und Head of Sustainability Services der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft;
Herr Winfried Kneip	Geschäftsführer der Stiftung Mercator GmbH;
Frau Dr. Brigitte Mohn	Vorstandsmitglied der Bertelsmann Stiftung (Vorsitzende);
Herr Michael Peters	Mitglied des Vorstands der Eurex Frankfurt AG bei der Deutsche Börse AG (stellv. Vorsitzender);
Herr Prof. Dr. Andreas Schlüter	Generalsekretär des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft e.V.

Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2016 wurden im Durchschnitt 44 Arbeitnehmer beschäftigt.

Nachtragsbericht

Ereignisse nach Schluss des Geschäftsjahres, über die gesondert zu berichten wäre, haben sich nicht ereignet.

Berlin, den 03.05.2017

Phineo gAG

Rickert
Vorstand

Becker
Vorstand